



EINLADUNG

zur **Entwicklungsworkshopreihe der Transferagentur für Großstädte**

„BILDUNG IM NETZWERK GESTALTEN“

Modul 1: 22. April 2021, 09:00 bis 13:30 Uhr (Änderungen im Ablauf vorbehalten)

Modul 2: 17. Juni 2021, 09:00 bis 13:30 Uhr (Änderungen im Ablauf vorbehalten)

Modul 3: 14. September 2021, 09:00 bis 13:30 Uhr (Änderungen im Ablauf vorbehalten)

Veranstaltungsort: digitales Format via Microsoft Teams

Bildungsangebote zu konzipieren und zu gestalten, die vor Ort bedarfsgerecht und passgenau ineinandergreifen, gehört zu den Kernaufgaben des datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements (DKBM) und erfordert eine zielgerichtete Zusammenarbeit der relevanten Bildungsakteurinnen und -akteure. Ein wichtiger Schritt dabei ist es, Bildungsnetzwerke aufzubauen und zu koordinieren, die an den Bildungsverläufen der Kinder und Jugendlichen ausgerichtet sind. Welche Herausforderungen aber ergeben sich im Aufbau und in der Arbeit von Netzwerken? In welche Typen lassen sich Netzwerke unterscheiden, welche Anforderungen bringen diese mit sich und wie sind diese strategisch auf das jeweilige Ziel auszurichten? Wie kann die Rolle der Koordination ausgestaltet werden?

Diesen und weiteren Fragen des Aufbaus, der Ausrichtung und der Koordination von Netzwerken widmen sich die drei Module der Reihe „Bildung im Netzwerk gestalten“. In der **Entwicklungsworkshopreihe** der Transferagentur für Großstädte erhalten Sie Impulse für das Netzwerkmanagement in Ihrer Kommune sowie zur Stärkung Ihrer Rolle als Koordination in kommunalen Netzwerken. Sie lernen die unterschiedlichen Typen von Netzwerken kennen, welchen Handlungslogiken Netzwerke folgen und welche Gelingensbedingungen es gibt. Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, eigene Fragestellungen kollegial zu beraten und sich mit anderen kommunalen Mitarbeitenden sowie Fachexpert:innen rund um kommunale Netzwerke auszutauschen.

Als **Referent und Critical Friend** wird Prof. Dr. Jörg Fischer, Leiter des Instituts für kommunale Planung und Entwicklung (IKPE) an der Fachhochschule Erfurt, die gesamte Workshopreihe begleiten. Prof. Dr. Fischer verfügt über ein fundiertes Wissen bezüglich des Aufbaus und der Entwicklung von Netzwerken sowie weitreichende Erfahrungen in der praktischen Arbeit von Bildungsnetzwerken auf kommunaler Ebene.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

deutsche kinder-
und jugendstiftung



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Großstädte

Inhalt der Module

Modul 1: Bildung im Netzwerk gestalten – Netzwerktypen und Zielsetzung

Im ersten Termin widmen Sie sich den Grundlagen der Netzwerkarbeit, den unterschiedlichen Typen von Netzwerken und ihrer effizienten Gestaltung. Dieses Modul gibt Antworten auf Fragen nach der Definition von Zielen und Themen Ihres Netzwerks sowie der entsprechenden strategischen Ausrichtung und notwendiger Gelingensbedingungen.

Modul 2: Bildung im Netzwerk gestalten – Akteur:innen und Akteurskonstellationen

In Modul 2 richten Sie den Blick auf die unterschiedlichen Konstellationen der Akteurinnen und Akteure in Ihrem Netzwerk und erarbeiten, wen Sie für Ihr Netzwerk brauchen, was die Erwartungen sind und welche Ziele sie verfolgen. Die unterschiedlichen Konstellationen werden beleuchtet und Strategien zur Aktivierung der Netzwerkpartnerinnen und -partner erarbeitet.

Modul 3: Bildung im Netzwerk gestalten – Rollen und Koordination

Das abschließende Modul lädt Sie unter anderem dazu ein, Ihre eigene Rolle im Netzwerk zu reflektieren und beleuchtet die Unterschiede zwischen Steuerung und Koordination, unter Berücksichtigung der jeweiligen strategischen Ausrichtung eines Netzwerks. Darüber hinaus sind die Anforderungen an eine Netzwerkkoordination Gegenstand des Workshops und Sie lernen Instrumente der Netzwerkkoordination kennen.

Die **Teilnahme** am Entwicklungsworkshop setzt eine Zielvereinbarung mit der Transferagentur für Großstädte voraus und ist kostenfrei. Wir empfehlen, in Teams von mindestens zwei Personen teilzunehmen, um die kommunalen Anliegen gemeinsam zu reflektieren, weiterzuentwickeln und die Erkenntnisse vor Ort einfließen zu lassen. Darüber hinaus empfiehlt sich, auf Grund des modularen Aufbaus der Entwicklungsworkshopreihe, eine Teilnahme an allen Terminen, für die angestrebt wird, eine gleichbleibende Gruppe zu etablieren.

Kontakt

Lukas Röber, Transferagentur für Großstädte

Tel: 0421 – 68 52 188 15, E-Mail: lukas.roeber@transferagenturen-grossstaedte.de

Nele Groth, Transferagentur für Großstädte

Tel: 040 – 38 07 153 54, E-Mail: nele.groth@transferagenturen-grossstaedte.de

Informationen zu weiteren Entwicklungswshops finden Sie unter
www.transferagentur-grossstaedte.de/veranstaltungen.

Die **Transferagentur für Großstädte** der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung unterstützt Städte beim Aufbau eines datengestützten Bildungsmanagements. Sie ist Teil der „Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement“. Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert. Partner sind die Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., die Bürgerstiftung Bremen, die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg und die Bremer Senatorin für Kinder und Bildung.
www.transferagentur-grossstaedte.de

